

## Nachrichten - Detailansicht zum Thema:

### Info-Spaziergang zum Thema Organ- und Lebendnierenspende

Düsseldorf - 08.03.12

VON: SUSANNE.DOPHEIDE@MED.UNI-DUESSELDORF.DE

**Düsseldorf, den 7.3.2012 – Im Rahmen der diesjährigen Nierenwochen, ausgerufen von der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie, informiert die Uniklinik zusammen mit den Dialysepraxen aus Düsseldorf und Neuss am Freitag, den 9. März, zum Thema Organ- und Lebendnierenspende.**

Prof. Dr. L. Christian Rump, Prof. Dr. Katrin Ivens, Transplantationsbeauftragte des Universitätsklinikums, und Ärzte der kooperierenden Praxen treffen sich um 14.30 Uhr an der Pegeluhr auf der Rheinpromenade mit Interessierten zu einem Info-Spaziergang. Vor dem Hintergrund der Novelle des Transplantationsgesetzes hat die Deutsche Gesellschaft für Nephrologie die diesjährigen „Nierenwoche“ vom 9. bis zum 25. März unter das Motto „Sag ‚Ja‘ zum Leben – sag ‚Ja‘ zur Organspende“ gestellt.

In Deutschland warten rund 8.000 Patienten auf eine Niere. Die Möglichkeit der Lebendnierenspende, ermöglicht heute rund 700 von insgesamt 3.000 Nierentransplantationen pro Jahr. Prominenter Spender war z.B. Frank Walter Steinmeier, der im Jahr 2010 seiner Frau eine seiner Nieren spendete. Die Lebendnierenspende ist auch medizinisch, das ist heute längst nachgewiesen, aufgrund der kurzen Zeitspanne zwischen Ex- und Implantation, die Nierentransplantation mit den besten Erfolgsraten. Das Risiko für Spender und Empfänger ist gering.

Dennoch ist es notwendig, so Prof. Dr. L. Christian Rump, dass auch eine gesetzliche Regelung mit der Gesetzesnovelle geschaffen wird, bei der sich mehr Menschen als Organspender zur Verfügung stellen. Bei allem medizinischen Fortschritt bleibt für Patienten mit schwerer Niereninsuffizienz aufgrund des Organmangels immer noch eine durchschnittliche Wartezeit von sechs bis neun Jahren, bis es zu einer Transplantation kommt. Eine Zeit, die weit größere gesundheitliche Risiken birgt, als die Transplantation selbst.

Die Düsseldorfer Uniklinik transplantiert seit 40 Jahren Nieren und gehört mit rund 100 Nierentransplantationen pro Jahr zu den sieben größten Zentren in Deutschland, die diesen Eingriff vornehmen. Info-Spaziergang Organspende / Lebendnierenspende, Freitag, 9. März, 14.30 Uhr, Treffpunkt Pegeluhr / Rheinpromenade, Anmeldung nicht erforderlich.

Kontakt: Prof. Dr. L. Christian Rump, Dr. Sebastian Potthoff, Klinik für Nephrologie, Tel.: 0211 / 81- 17726